

# 3. GSD-Fachtag und Mitgliederversammlung

für Shiatsu-PraktikerInnen und -LehrerInnen



## SHIATSU als HEILKUNDE SHIATSU als GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Gemeinsamkeiten, Unterschiede und eigene Positionierung  
Eine aktuelle Standortbestimmung



21. – 22. Mai 2009 in Berlin

**GSD** Gesellschaft für Shiatsu  
in Deutschland

LIEBE KOLLEGINNEN  
UND KOLLEGEN,

wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns und mit sich selbst in einen lebendigen Austausch zum Thema „Shiatsu als Heilkunde – Shiatsu als Gesundheitsförderung“ zu treten.

### Der diesjährige Fachtag gibt Gelegenheit:

- >> ein Gesamtverständnis der Einbettung von Shiatsu in das Gesundheitswesen in Deutschland zu gewinnen
- >> die Anwendungsfelder Heilkunde und Gesundheitsförderung mit ihren jeweiligen Schwerpunkten, Zielen und Zielgruppen differenziert zu betrachten, Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden Handlungsfelder herauszuarbeiten
- >> das eigene Gesundheits- und Krankheitsverständnis als Basis und Orientierungshintergrund für die eigene professionelle Beheimatung als Shiatsu-PraktikerIn zu klären und zu vertiefen, sowie
- >> das eigene Professionsverständnis und Angebot entsprechend präzise und spezifisch formulieren zu können.

Shiatsu als eigenständiges System energetischer Körperarbeit hat sich in den letzten 20 Jahren in Deutschland sowohl in der Heilkunde als auch in verschiedenen Bereichen der Gesundheitsförderung etabliert und bewährt.

Diese beiden Felder werden auch in der neueren gesundheitswissenschaftlichen Diskussion deutlich differenziert und als eigenständige Säulen des Gesundheitswesens beschrieben.

Für uns Shiatsu-PraktikerInnen ist es für die eigene professionelle Orientierung wie auch in der gegenwärtigen Rechtslage in Deutschland bedeutsam, sich je nach eigener Motivation und Zugangsvoraussetzung

dem entsprechenden Bereich zuzuordnen und sich in Selbstverständnis und Angebot eindeutig zu präsentieren.



Zwei Vorträge zu den Themen:

- Shiatsu als therapeutische Methode – Chance und Herausforderung (Wilfried Rappenecker) und
- Shiatsu als Gesundheitsförderung – Persönliche Überzeugung oder Notlösung (Susanne Löhner-Jokisch)

bieten den Ausgangspunkt für eine intensive persönliche Klärung. Input, fragengeleitete Eigenarbeit, kollegiale Beratung und verdichteter Dialog im Plenum ergänzen sich dabei gegenseitig zu einer wirksamen Gesamtfigur.

Wolfram Jokisch, 1. Vorsitzender der GSD  
Ulrike Schmidt, stellvertretende Vorsitzende

## Anmeldung

- Ich komme zum Festabend am 21. Mai 2009, mit Musik und Imbiss - kostenlos -
- Hiermit melde ich mich verbindlich für den GSD-Fachtag am 22. Mai 2009 an. Die Anmeldebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie an.
- Die Teilnahmegebühr i.H.v. EUR habe ich am ..... überwiesen auf das Konto der Gesellschaft für Shiatsu in Deutschland e.V., Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20, Kto. 88 096 202

Name

Vorname

Straße

Ort

Telefon/Fax

email (für Rückfragen)

.....  
Datum, Unterschrift

# Programm

<b>Do., 21. Mai 2009</b>	14.00 – 18.00 h	Mitgliederversammlung
	18.30 – 21.00 h	Der Vorstand lädt zu einem gemeinsamen Beisammensein ein
<b>Fr., 22. Mai 2009</b>	09.00 h	Begrüßung, Einführung ins Thema, Überblick von Wolfram Jokisch (1. Vorsitzender, ISOM Bayern)
	09.15 h	Referat: Shiatsu als therapeutische Methode – Chance und Herausforderung Wilfried Rappenecker (Schule für Shiatsu Hamburg)
	10.00 h	Referat: Shiatsu als Gesundheitsförderung – Persönliche Überzeugung oder Notlösung Susanne Löhner-Jokisch (ISOM Bayern)
	11.00 h	Vertiefungsgruppen • Mittagspause / Zeit für informellen Austausch •
	14.00 h	Einführung Intervention
	14.15 h	Interventionsgruppen
	16.30 h – 17.30 h	Dialog der Entdeckungen

## Teilnahmegebühren – Anmelde- und Rücktrittsbedingungen

### Mitgliederversammlung / Festabend

21. Mai 2009 – kostenlos –

### Fachtagung 22. Mai 2009

75,- EUR für **GSD-Mitglieder** bei Anmeldung  
und Zahlung bis zum 1. April 2009

85,- EUR für spätere Anmeldungen

95,- EUR Tageskasse

95,- EUR für **Nichtmitglieder** bei Anmeldung  
und Zahlung bis zum 1. April 2009

105,- EUR für spätere Anmeldungen

115,- EUR Tageskasse

*Es werden keine Anmeldebestätigungen verschickt!*

Bei einem Rücktritt von der Anmeldung bis zum 15. April 2009 wird eine Rücktrittsgebühr i.H.v. 15,- EUR fällig. Danach ist ein Rücktritt nur möglich, soweit eine Ersatzperson gestellt werden kann.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit dem Anmeldeformular schriftlich an die Geschäftsstelle der GSD. Die Anmeldung gilt als verbindlich mit dem Datum der Gutschrift auf dem Konto.

**Für die Teilnahme am Fachtag können 6 Stunden shiatuspezifische Weiterbildung angerechnet werden.**

### Unser Angebot für Noch-Nicht-Mitglieder:

Bei gleichzeitiger Anmeldung zur Veranstaltung und zur Mitgliedschaft in der GSD zahlen Sie den entsprechenden Mitgliedsbeitrag ohne die fällige Aufnahmegebühr (20,- EUR).

Bitte reichen Sie bei Interesse Ihren ausgefüllten Mitgliedsantrag und die Veranstaltungsanmeldung zusammen ein.

Aufnahmeformulare erhalten Sie von der Geschäftsstelle oder als Download auf der GSD-website [www.shiatsu-gsd.de](http://www.shiatsu-gsd.de).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle Tel.: 040-85 50 67 36.

## Ort

**Der Tagungsort in Berlin wird gesondert bekannt gegeben.**

Bitte in der Geschäftsstelle erfragen, bzw. auf der Homepage der GSD nachsehen:

[www.shiatsu-gsd.de](http://www.shiatsu-gsd.de)



## Übernachtungshinweise

### Zimmervermittlungen:

Übernachten in Berlin ab 15,- Euro

Kostenlos telefonieren: 0800-1600 800  
oder

[www.zimmervermittlung24.com](http://www.zimmervermittlung24.com)

[www.berlin-sofort.de](http://www.berlin-sofort.de) Pension Berlin Hotel



### Privatunterkünfte:

Wer einen Schlafplatz zur Verfügung stellen möchte, bzw. einen solchen sucht, bitte melden bei:

Ulrike Schmidt Tel.: 033055-22 744  
oder

eMail: [UlrikeSchmidt@zenshiatsu.de](mailto:UlrikeSchmidt@zenshiatsu.de)

TaxiRuf in Berlin, z.B. Tel.: 44 33 22 oder  
gebührenfrei: 0800-2 22 22 55

zurück an:

**GSD-Fachtag/MV**  
**21. – 22. Mai 2009**

## GSD

Gesellschaft für Shiatsu in Deutschland e.V.  
Eimsbütteler Str. 53-55  
22769 Hamburg

**Berlin**